

# Brief von Wilhelm Viertmann von der Kriegsfront, Nr. 10

(Audiodatei Nr. 04)

die er als Soldat an seine Ehefrau Margarete (Grete) geschrieben hat.

Die Kinder sind: Martin, geb. 26.07.1937 und Christel, geb. 10.09.1938,  
textlich übernommen von Tonbandaufzeichnungen im März 2010 von Martin Viertmann,  
gesprochen von Margarete Viertmann, Ehefrau von Wilhelm Viertmann, im hohen Alter von  
über 85 Jahren

(Die Tonbandaufzeichnungen sind sehr schlecht ausgesteuert und damit auch nur sehr schwer zu verstehen; trotzdem wurden diese Aufzeichnungen im Computer bearbeitet und in Wave-, OGG-Vobis oder MP3-Dateien umgewandelt und stehen somit als Hör-Dokument zur Verfügung; es empfiehlt sich, den Bass wegzudrehen und den Diskant aufzudrehen! Es ist zu vermuten, dass dieser Text nur auszugsweise dokumentiert wurde.)

**02. September 42**

Mein Herz dröhnt über von Dankbarkeit gegenüber dem, der Kriege und Kugeln lenkt und das bisschen Erde schützt, auf dem ich sitze oder leide. Ich weiß, dass dahinter viele Gebete derer stehen, die mir die Liebsten auf dieser Erde sind. Lass uns daraus Kraft und Trost ziehen und Mut, am Gebet anzuhalten und dem Vater im Himmel zu vertrauen im Blick auf die Zukunft.